

Lfd. Nr.	Einlieferungsort	Einlieferungstag	Aktenzeichen	Buchstabe
----------	------------------	------------------	--------------	-----------

Meldebogen

auf Grund des Gesetzes zur Befreiung von Nationalsozialismus und Militarismus vom 5. 3. 1946

Deutlich und lesbar ausfüllen (Druckbuchstaben)! Dick umrahmtes nicht ausfüllen! Jede Frage ist zu beantworten!

Zuname Ophüls Vornamen Carl Friedrich Beruf Landgerichtsdirektor
 Wohnort Kronberg (Taunus) Straße Jaminstr. 11 Lehrbeauftragter d. Univer
 Geburtsdatum 27.12.95 Geburtsort Essen Familienstand ledig/verheiratet/widow/geschieden
 Wohnorte seit 1933:
 a) Frankfurt von 1931 bis 1943
 b) Kronberg (Taunus) von 1943 bis jetzt
 c) _____ von _____ bis _____

1.	Waren Sie jemals Angehöriger, Anwärter, Mitglied, förderndes Mitglied der:	Ja oder Nein	Höchster Mitgliedsbeitrag monatlich RM	von bis		Mitglieds-Nr.	höchster Rang oder höchstes bekleidetes Amt oder Tätigkeit, auch vertretungsweise oder ehrenhalber Bezeichnung		Klasse oder Teil B
				von	bis		von	bis	
a	NSDAP.	ja	3,- RM	1.5.33	45	2399061	Kein Rang, Amt oder Tätigkeit		
b	Allg. SS	nein							
c	Waffen-SS	nein							
d	Gestapo	nein							
e	SD (Sicherheitsdienst der SS)*	nein							
f	Geheime Feldpolizei	nein							
g	SA.	nein							
h	NSKK. (NS-Kraftfahr-Korps)	nein							
i	NSFK. (NS-Flieger-Korps)	nein							
k	NSF. (NS-Frauenschaft)	nein							
l	NSDSTB. (NS-Studentenbund)	nein							
m	NSDoB. (NS-Dozentenbund)	nein							
n	HJ.	nein							
o	BdM.	nein							

*Hier ist auch nebenamtliche Mitarbeit, z. B. Vertrauensmann, aufzuführen.

2.	Gehörten Sie außer Ziffer 1 einer Naziorganisation gemäß Anhang zum Gesetz an?	Bezeichnung	von bis		höchster Rang oder höchstes bekleidetes Amt oder Tätigkeit, auch vertretungsweise oder ehrenhalber Bezeichnung	
			von	bis	von	bis
a	ja	<u>N.S.-Rechtshamerbund</u>	<u>29.9.33(44)</u>	<u>45</u>	Kein Rang, Amt oder Tätigkeit	
b	ja	<u>N.S.V.</u>	<u>1.4.36(35)</u>	<u>45</u>	oder Tätigkeit	
c	nein					
d	nein					
e	nein					
f	nein					
g	nein					

*Es ist jedem freigestellt hier auch die Zugehörigkeit zu anderen Organisationen nachzuweisen.

3. Waren Sie Träger von Parteiauszeichnungen (Parteiorden), Empfänger von Ehrensold oder sonstiger Parteibegünstigungen? nein
 Welcher? _____
4. Hatten Sie irgendwann Vorteile durch Ihre Mitgliedschaft bei einer Naziorganisation (z. B. durch Zuschüsse, durch Sonderzuteilungen der Wirtschaftsgruppe, Beförderungen, UK-Stellung u.ä.)? nein
 Welche? _____
5. Machten Sie jemals finanzielle Zuwendungen an die NSDAP. oder eine sonstige Naziorg.? nein
 an welche: _____ in welchen Jahren: _____ insgesamt RM: _____

Lfd. Nr.

Quittung

Vom Meldepflichtigen selbst auszufüllen und sorgfältig aufzubewahren!

Bei der Lebensmittelkartenausgabe vorzuzeigen!

Herr/Frau/Frl. _____ Zuname _____ Vorname _____ geb. am _____

wohnhaft in _____ Straße _____ hat heute auf unterzeichneter Dienststelle seinen Meldebogen abgegeben.

Z.d.A. OKT. 1946
 Ort _____ Datum _____

Stempel und Unterschrift der Dienststelle

6. Zugehörigkeit zur Wehrmacht, Polizeiformationen, RAD, OT, Transportgruppe Speer u. ä.

	Genauere Bezeichnung der Formation	höchster erreichter Rang	ab wann	Klasse oder Teil B
a				
b	Keine Zugehörigkeit			
c	Waren Sie NS-Führungsoffizier (auch wenn nicht bestätigt)? <u>Nein</u> von _____ bis _____			
d	Waren Sie Generalstabsoffizier? <u>Nein</u> Rang _____ von _____ bis _____			

7. In welchen Organisationen (Wirtschaft, Wohlfahrt) bekleideten Sie ein Haupt-, Neben- oder Ehrenamt?

	Bezeichnung	von	bis	höchster Rang od. höchstes bekleidetes Amt od. Tätigkeit, auch vertretungsweise od. ehrenhalber
a				
b	Kein Haupt-, Neben- oder Ehrenamt in irgend			
c				
d	einer Organisation			
e				
f				

8. Angaben über Ihre Haupttätigkeit, Einkommen und Vermögen seit 1932

Ziff.	Jahr	Waren Sie selbstständig oder Arbeitnehmer?	Falls selbstständig, Zahl der Beschäftigt.	Stellung od. Dienstbezeichnung als Arbeiter, Handwerker, Angestellter, Beamter, Vorstand, Gesellschafter, Aufsichtsrat, Unternehmer, freier Beruf etc.	Firma des Arbeitgebers oder eigene Firma bzw. Berufsbezeichnung mit Anschrift	Steuerpflichtig. Gesamt-Einkommen des Betroffenen RM	Steuerpflichtig. Vermögen des Betroffenen RM
a	1932	Richter	—	Landgerichtsrat	Oberlandesgericht Frankfurt a. M.	ca	—
b	1934	"	—	"		7000	—
c	1938	"	—	"		-11000	—
d	1943	"	—	Landgerichtsdirektor		ca 55000	—
e	1945	"	—	"		5951,00	"

9. Haben Sie Unternehmen oder Betriebe betreut oder kontrolliert? nein

Welche? _____

10. Wurden Ihnen von Staat, Partei, Wirtschaft o. ä. Organisationen bisher nicht aufgeführte Titel, Dienst-

auszeichnungen verliehen? nein

Sie bereits ein Prüfungsverfahren? ja Akt.-Zeich? F/A/400 443

Wo? Spruchkammer Frankfurt Mit welchem Ergebnis? Entlasteter

12. Ist Ihre Beschäftigung von der Militärregierung schriftlich genehmigt? nein

Vorläufig? nein Endgültig? nein Ist Ihre Beschäftigung von der Militärregierung abgelehnt? nein

Durch welche örtliche Militärregierung u. wann wurde Ihre Beschäftigung genehmigt oder abgelehnt?

Ich versichere die Richtigkeit und Vollständigkeit der von mir gemachten Angaben. Falsche oder irreführende oder unvollständige Angaben werden gemäß Art. 65 des Gesetzes zur Befreiung von Nationalsozialismus und Militarismus mit Gefängnis oder mit Geldstrafe bestraft.

13. In welche Gruppe des Gesetzes gliedern Sie sich ein? Entlasteter (vgl. Spruchkammer, 2. Rst 11 Nr. 13)

Falls Sie glauben, daß das Gesetz nicht auf Sie Anwendung findet, geben Sie Gründe an: Nur formeller Mitgliedschaft, durch Sammelaktion u. Druck erzwungen. Aktiver Widerstand, beruflich u. auf beruflich. Dadurch erhebliche Nachteile.

14. Bemerkungen: D. Spruchkammer Frankfurt hat durch Entscheidung vom 15.10.1946 meinen Standpunkt anerkannt u. mich als „Entlasteter“ eingestuft. Die Entscheidung ist rechtskräftig. (D. schriftliche Begründung, die mir noch nicht zugestellt ist, werde ich nach Erhalt

24. Oktober 1946
Datum

Unterschrift: Ophüls Carl Friedrich
Name Vorname

Zahlenangaben nach Gedächtnis, da Unterlagen bei Ausbombung verbrannt
Vermögen 1943 durch Erbschaft